

GUTE WERKE ZWISCHEN GLAUBE UND MORAL



Wegmarken einer evangelisch-lutherischen Ethik

Theologische Tage des Martin-Luther-Bundes
Hofgeismar, 19.–21. Februar 2024

Luthers klarer Betonung der Rechtfertigung allein aus Glauben und Gnade wurde von Anfang an vorgeworfen, sie schwäche, ja verhindere eine verbindliche und verantwortungsvolle christliche Ethik. Ausgehend vom Bekenntnis zu den »guten Werken« soll den Fragen nach den Grundlagen einer evangelisch-lutherischen Ethik nachgegangen werden – gerade auch angesichts der Herausforderungen der Gegenwart.

Gemeinsame Lektüre und der fachkundig angeleitete Austausch begleiten die Tagung.

Erfahrungen aus West- und Osteuropa werden zur Sprache kommen und in die Diskussion eingebracht.

Die Tagung ist ausgerichtet nicht nur auf Pfarrer, Pfarrerinnen, Theologen und Theologinnen, sondern offen für alle Engagierten und Interessierten aus Kirche und Gesellschaft.

Montag, 19. Februar 2024

15.30 Uhr **Gute Werke zwischen Glaube und Moral** – Einführung in die Tagung und kurze Vorstellung der Lektüre

16.00 Uhr **Gute Werke zwischen Seelsorge und Anfechtung**
Prof. Dr. Peter Zimmerling, Leipzig

19.00 Uhr **Gute Werke zwischen Glaube und Moral – Lektüre (auf Deutsch) in Gruppen**

1. Das erste gute Werk ...
(Martin Luther, Von den guten Werken, 1520),
2. Was gute Werke wirklich gut macht ...
(Martin Luther, Von der Freiheit eines Christenmenschen, 1520),
3. Gute Werke mit oder ohne Gesetz?
(Vom Augsburger Bekenntnis Art. VI bis zur Konkordienformel Art. IV–VI).

Dienstag, 20. Februar 2024

9.00 Uhr **Gute Werke zwischen Glaube und Moral**
Lektüre (auf Deutsch) in Gruppen (s. o.)

11.00 Uhr **Gute Werke zwischen Glaube und Moral**
Lektüre (auf Deutsch) in Gruppen (s. o.)

15.30 Uhr **Verhinderung der Moral? Das spezifische Anliegen einer lutherischen Ethik**
Prof. Dr. Michael Roth, Mainz

17.30 Uhr **Sakramentsgottesdienst**

19.00 Uhr **Abend der Begegnung**

Mittwoch, 21. Februar 2024

9.00 Uhr **Sündige tapfer! – Vom Wagnis einer evangelischen Ethik in der Minderheit (Diaspora)**
Dr. Anton Tikhomirov, St. Petersburg

11.00 Uhr **Auswertung im Plenum und Perspektiven**

**Tagungsort: Evangelische Tagungsstätte
Hofgeismar, Gesundbrunnen 8-11,
34369 Hofgeismar, Tel.: +49 5671 881-0,
Mail: tagungsstaette.hofgeismar@ekkw.de**

Anreise:

Mit dem Auto: Im Ort B 83, beschilderte Abzweigung am Ortsausgang Hofgeismar Richtung Bad Karlshafen.

Mit der Bahn: Hofgeismar ist RE-Station, ICE-Anbindung über Kassel-Wilhelmshöhe (30-Minuten-Takt, Fahrzeit von Kassel ca. 30 Minuten).

Tagungsbeitrag: EUR 220,-; Paare EUR 350,-. Der Tagungsbeitrag umfasst Unterkunft, Mahlzeiten (Frühstück, Mittagessen, Kaffeepausen, Abendessen) und Teilnahme. Bitte überweisen Sie bis zum 31. 1. 2024 auf unser Konto bei der Sparkasse Erlangen, DE60 7635 0000 0000 0123 04; SWIFT/BIC: BYLA DE MIERH. Teilnahmebestätigungen für eine eventuelle Kostenerstattung durch die Landeskirchen werden gerne ausgestellt.

Für Studierende, Vikare und Teilnehmende aus den Partnerkirchen in Osteuropa stehen begrenzt Freiplätze zur Verfügung. Den Teilnehmenden aus den Partnerkirchen in Osteuropa können die Fahrtkosten gegen Beleg erstattet werden.

Auskunft: Zentralstelle des Martin-Luther-Bundes, Fahrstr. 15, D-91054 Erlangen, Tel. 091 31/78 70-0, Fax 091 31/78 70-35; E-Mail: tagung@martin-luther-bund.de

Fax: 09131/7870-35

Anmeldung

Ich nehme für mich und
die Einladung zu den Theologischen Tagen vom 19.–21. Februar 2024 in Hofgeismar an.

Ich reise am etwa um Uhr mit PKW Bahn Flugzeug an.

Die Abreise plane ich für den um Uhr mit PKW Bahn Flugzeug.

Name:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail:

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass meine Adresse auf der Teilnehmerliste erscheint.*

Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass meine Mail-Adresse auf der Teilnehmerliste erscheint.*

* Zutreffendes bitte ankreuzen.

Ort, Datum

Unterschrift:

Formular »
senden